

## Presseinformation

<b>Datum/Uhrzeit</b>	11.10.2010 gegen 16:30 Uhr		
<b>Einsatzart/-ort</b>	Küchenbrand Schlossstr. 7		
<b>Notruf</b>	Durch Hausbewohner im 3. Obergeschoss		
<b>Lage</b>	Bei Ankunft des Einsatzleiters stand die Mieterin auf ihrem Balkon im 2. Obergeschoss des Mehrfamilienhauses. Hinter ihr drangen Rauchschwaden aus der Wohnung.		
<b>Maßnahmen</b>	Zunächst wurde die Frau durch das Treppenhaus aus ihrer verrauchten Wohnung geholt. Da sie aufgrund mehrerer Operationen gehbehindert war, musste sie von den Einsatzkräften der Feuerwehr und der Polizei die Treppe hinuntergetragen werden. Sie wurde dem Rettungsdienst mit Verdacht auf Rauchgasinhalation übergeben und zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Der im Einsatz befindliche Löschbezirk Süd setzte einen Trupp unter schwerem Atemschutz ein, der den Topf mit heißem Fett von der bereits ausgeschalteten Kochstelle auf den Balkon brachte und diesen mit einem Wasserlöscher abkühlte. Die Wohnung und der Treppenraum wurden mit einem Belüftungsgerät belüftet. Während der Einsatzdauer war die Schlossstr. zwischen Schlossplatz und Kreuzstr. komplett gesperrt. Glücklicherweise hatte die 66-jährige Dame rechtzeitig das brennende Fett bemerkt und die Flammen mit dem Topfdeckel erstickt. Ein Feuerschaden entstand daher nicht in der Wohnung. Sie wollte sich Pommes machen und vergaß aufgrund eines Telefonats den Topf auf dem Herd. Der Einsatz war nach etwa 45 Minuten beendet.		
<b>Sonstiges</b>			
	<b>Einheit/Funktionsträger</b>	<b>Fahrzeug</b>	
		<b>Besatzung</b>	
	Wehrleiter	Einsatzleitwagen	1
	Löschbezirk Süd	Löschgruppenfahrzeug (1.600 ltr.)	9
	Löschbezirk Süd	Drehleiter	3
	Löschbezirk Süd	Vorausrüstwagen	1
	Löschbezirk Süd	Mannschaftstransportwagen	3
	Führungsstaffel	Technische Einsatzleitung	2
	<b>Gesamteinsatzkräfte Feuerwehr</b>		<b>19</b>
	Polizei		
	Rettungsdienst		
<b>Einsatzleiter</b>	Alexander Jodeleit (Stellv. Zugführer Löschbezirk Süd)		